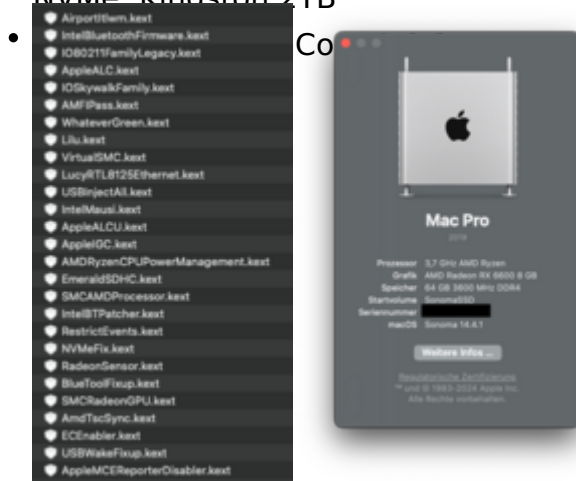


Gigabyte AORUS X570 Pro - Sonoma update auf Sequoia

Beitrag von „Mylo“ vom 28. Oktober 2024, 12:24

Build Spec

- CPU: Ryzen 9 5900X
- Motherboard: Gigabyte AORUS X570 Master (Bios Revision - F39d)
- RAM: G-Skill 64GB DDR4
- Graphics: Radeon RX 6600 8GB
- NVMe: Kingston 2TB



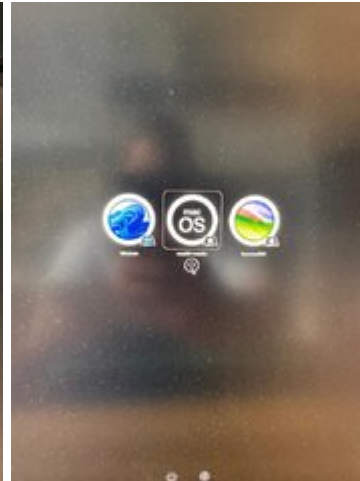
Hallo zusammen!

ich versuche gerade ganz klassisch über die Systemeinstellungen das Sequoia Update zu machen.

Dazu habe ich OP auf 1.0.2 und alle meine KEXT geupdated.

Nach dem Neustart hatte ich ein Problem mit dem AirPort Kext. konnte das aber mit dem ersetzen des alten wieder beheben.

Komischer weise tritt das Problem jetzt aber beim Update verlauf nach eine rebot wieder auf.
Woran kann das liegen?



Übersehe ich etwas?

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 28. Oktober 2024, 12:41

Kann man besser beurteilen, wenn man dein EFI Ordner sehen könnte, alles andere ist jetzt nur Rätselfragen.

Beitrag von „Mylo“ vom 28. Oktober 2024, 12:48

Habe Kext rausgenommen. Ist sonst zu groß.

[EFI Form.zip](#)

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 28. Oktober 2024, 13:42

AMD Patche aktualisieren, deine gehen nur bis macOS Sonoma.

Beitrag von „Mylo“ vom 28. Oktober 2024, 14:34

[Zitat von Bob-Schmu](#)

AMD Patche aktualisieren, deine gehen nur bis macOS Sonoma.

Meinst Du den: SMCAMDProcessor.kext?

Beitrag von „anonymous33333333“ vom 28. Oktober 2024, 14:42

[AMD Kernel patches Instructions](#)

Beitrag von „Mylo“ vom 28. Oktober 2024, 15:21

Super, hat schon mal im nächsten schritt geholfen aber komme in eine Bootschleife jetzt.

Beitrag von „forku“ vom 28. Oktober 2024, 20:43

Mir hat bei meinem AMD-PC folgendes geholfen.

Zum *Bootloop*-Problem, während der macOS-Updates auf AMD-Hackintosh-Systemen:

1. **Aktualisiere OpenCore** und **Kexts**: Stelle sicher, dass die neueste Version von OpenCore verwendet wird (derzeit 1.0.2) und dass alle zugehörigen *Kexts* auf dem

neusten Stand sind.

2. **Aktualisiere die Kernel-Patches** in der *config.plist*: *Kernel -> Patch*

ACHTUNG: Nachdem du [die aktuellen Patches](#) eingebaut hast, muß noch der *Core Count Patch* geändert werden, damit das System booten kann. Suche dazu die vier Patches beginnend mit: **algrey - Force cpuid_cores_per_package** und ändere darin **nur** den **Replace-Wert** um (ganz rechts), sodaß er deinen CPU-Kernen entspricht (z.B 6 Kerne -> 06).

3. **Deaktiviere SecureBootModel**: Setze das *SecureBootModel* in der *config.plist* unter **Misc > Security** auf „**Disabled**“ und **ApECID** auf **Null**.
4. **Deaktiviere alle Debug- und Log-Einstellungen**:
 1. Lösche in boot-args: *debug=0x100 keepsyms=1*
 2. Setze diese Einstellungen in **Misc > Debug**:
 1. **AppleDebug = False**
 2. **ApplePanic = False**
 3. **DisableWatchDog = True**
 4. **Target = 0**
5. **NVRAM zurücksetzen**: Starte nach den Änderungen in der *config.plist* das System neu und setze den **NVRAM** mindestens **zweimal zurück**.

Im *OC Picker Menü* die **entsprechenden Tools** anwenden oder im *Terminal* mit:

```
sudo nvram -c
```

oder, sollte der Befehl scheitern:

```
sudo nvram ResetNVRam-1 && sudo reboot
```

6. **Lösche den Update-Cache**: Wenn die Aktualisierung immer noch fehlschlägt, versuche, die zwischengespeicherten Aktualisierungsdateien im Terminal zu löschen:

```
sudo rm -rf /Library/Updates/*
```

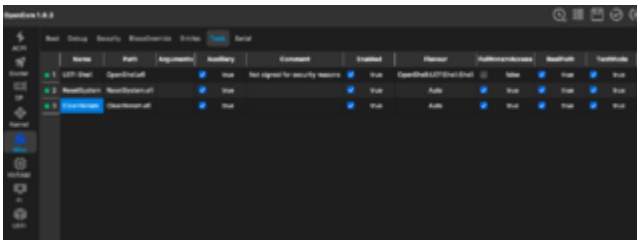
7. **Prüfe die CPU-Kompatibilität**: Einige macOS-Versionen können Probleme mit bestimmten AMD-CPU's haben. Vergewissere dich, dass deine *CPU* mit der macOS-Version, die du zu installieren versuchst, vollständig kompatibel ist.
8. **Überprüfe die SMBIOS-Einstellungen**: Stelle sicher, dass ein geeignetes SMBIOS für das AMD-System verwendet wird.
9. **Prüfe auf kollidierende Kexts**: Entferne alle unnötigen oder potenziell kollidierende Kexts aus dem EFI-Ordner.
10. **Verwende den abgesicherten Modus**: Wenn möglich, versuche, im abgesicherten Modus zu booten, um den Aktualisierungsprozess abzuschließen.

Als Anhang eine einfache config.plist (z.B. openCanopi fehlt) mit der ich aber meinen AMD PC nach CPU-Austausch auf Sequoia 15.0.1 bringen konnte. Danach waren Feinarbeiten bezogen auf mein System noch von Nöten, aber "er" lief.

Beitrag von „Mylo“ vom 30. Oktober 2024, 10:22

Super danke für die Übersicht. im gründe hatte ich das alles auch schon so eingestellt. habe da mit dem secureboot und den Debug rum gespielt. Was ich nicht hinbekomme ist den NVRAM zurückzusetzen. Bei mit taucht das Menü nicht auf.

Ich weiss die Tastenkombination nicht mehr um ein einzublenden?



EDIT:

Habs rausgefunden. Mann muss im Boot Menü die LEERTASTE Drücken, dann werden weitere Optionen eingeblendet. Schön das dass auf beschrieben wird. Hab es zufällig im 16356 YouTube Video rausgefunden!

Beitrag von „forku“ vom 30. Oktober 2024, 11:04

Hmm... sind Bestandteile von OC - wenn nicht verfügbar, einfach mit der App: Kext Updater downloaden und das NVRAM Tool am besten mit OCAuxiliaryTools in das OC: Misc -> Tools Fenster ziehen, dann werden diese ins OC Tools Verzeichnis kopiert und gleichzeitig der Eintrag gemacht. Haken sollte bei "Auxiliary" & "Enabled" gesetzt sein. Dann kann man die Tools im OC Picker mit der "Leertaste" aufrufen.

Beitrag von „Mylo“ vom 30. Oktober 2024, 12:46

Ja hab es rausgefunden und den NVRAM redetet aber leider klappt es trotzdem nicht. vergleiche grad deine mit meiner config.plist. Hmm echt merkwürdig. Auf dem Sonoma System läuft ja alles bestens.

[config_Mylo.plist](#)



Sehe dass das Update mit einigen ACPI nicht klar kommt. Vielleicht jemand eine idee?

Beitrag von „forku“ vom 30. Oktober 2024, 13:35

Grundsätzlich: das Sequoia-Upgrade braucht den neusten Kernel-Patch von Shane. Gemacht?
An die eigenen CPU-Kerne angepasst?

Ich selbst hatte kürzlich auch massive Probleme meinen AMD-PC zum laufen zu bringen. Hatte schon Sequoia 15.0 drauf und wechselte "nur" die CPU... Dachte meine bisherige EFI müsste nur an die neue CPU angepasst werden. Doch weit gefehlt.

Habe letztlich neu aufgebaut, wobei ich von der beiliegenden EFI ausging, die auf einem Ryzen 9 erfolgreich verwendet wurde (vom AMD X Forum). Dies auf einem USB-Stick kopiert, konnte das System wieder starten. Danach habe ich meine Anpassungen schrittweise gemacht (soll heißen: Änderung, Neustart, ...), da ich Null Schnitte hatte, wo das eigentliche Problem lag. Letztlich ergaben sich deutliche Änderungen zur "alten" EFI.

Zum Schluß - der Dorthania Guide sollte immer herangezogen werden. 😊

Beitrag von „Mylo“ vom 30. Oktober 2024, 15:04

[Zitat von forku](#)

Grundsätzlich: das Sequoia-Upgrade braucht den neusten Kernel-Patch von Shanee. Gemacht? An die eigenen CPU-Kerne angepasst?

Ja selbstverständlich habe ich das gemacht. Das war ja das erste was ich nach dem oc und kext update gemacht habe.

Hmm probiere dann mal weiter. Danke Dir aber soweit!

Zitat

###Note for Zen 4:

Zen 4 (Ryzen 7000) requires patching for IOPCIFamily.kext.

This patch is enabled by default. Please ensure that you've added it to your current config for Zen 4 stability. This patch also allows MSI A520, B550, and X570 boards to boot macOS Monterey and newer.

Brauche ich die IOPCIFamily.kext oder ist damit IOSkywalkFamily und IO80211FamilyLegacy gemeint? Kann die IOPCIFamily.kext nicht finden.

Beitrag von „fabiosun“ vom 30. Oktober 2024, 15:51

[Mylo](#) it is a kernel patch to enable if you have a msi motherboard or 7/9xxx cpu

Not a kext